

LEHRERLEITFADEN

MODUL	KONZEPT UND METHODIK
DIDAKTISCHE EINHEIT	A
TITEL DER AKTIVITÄT/KLASSE	Klassifizierung von Aktivitäten und Funktionen nach der ICF
ZIELE	<ul style="list-style-type: none"> • Theoretische Erklärung der Klassifizierung der ICF und ihrer methodischen Bedingungen • Der Kursteilnehmer weiß, wie man das Kodiersystem nach ICF anwendet
LÄNGE	INSGESAMT 50 MINUTEN UNTERRICHT.
VORKENNTNISSE ERFORDERLICH	Es ist ratsam, dass der Student zumindest das theoretische Dokument zu diesem Modul gelesen hat (ICF - International Classification of Functioning, Disability and Health, World Health Organization, Geneva.pdf, eigenständige Arbeit)
TECHNISCHE BEDÜRFNISSE	<p>PC mit Software für die Wiedergabe von Videos mit Audio und Power Point Präsentation.</p> <p>Projektor und Leinwand, um die Inhalte während des Unterrichts für alle Schüler angemessen zu zeigen</p>
BENÖTIGTE RESSOURCEN	Jeder Teilnehmer sollte Zugriff auf das ICF-Lehrbuch haben



BESCHREIBUNG DER KLASSE/TÄTIGKEIT

Ein Powerpoint wird vom Lehrer verwendet, um die Klasse zu führen:

GRUNDLEGENDE KONZEPTE:

- Grundlegende Terminologie, die in der ICF verwendet wird, und die Struktur der Klassifikation
- Die Ziele und Merkmale der ICF
- Ausgewählte Komponenten der ICF
- Das Modell der Funktionsfähigkeit und Behinderung
- praktische Anwendung der ICF

Auf der Grundlage der oben genannten Punkte wurden den Studenten zwei Aufgaben gestellt:

ERSTE AUFGABE:

Nach der Erklärung der grundlegenden Terminologie und Struktur der ICF überprüft der Lehrer das Wissen der Schüler, indem er ihnen zwei Fragen stellt.

Die erste betrifft die Benennung der Ziele der ICF-Klassifikation durch die Schüler und die zweite verlangt die Begründung der Frage nach der Angemessenheit der Anwendung dieser Klassifikation.

ZWEITE AUFGABE:

Nach der Erläuterung der Grundbegriffe und dem Kennenlernen des ICF-Modells sollen die Studierenden anhand ausgewählter Einzelfälle die Kodifizierung nach ICF-Komponenten identifizieren und definieren. Die Studierenden sollen die Frage beantworten, inwieweit Kodifizierung eine universelle Sprache ist. Anhand des ICF-Manuals sollen die Studierenden versuchen, zwei Fälle zu kodifizieren und ihre Entscheidungen zu begründen.

LÖSUNGEN UND ERKLÄRUNGEN:

Erst nachdem sie eingesammelt wurden, fährt der Lehrer mit der Multimedia-Präsentation fort, in der er die Antworten vorstellt und Erklärungen gibt.

SCHLUSSFOLGERUNGEN DER KLASSE:

Zuletzt erklärt der Lehrer die Schlussfolgerungen der Klasse

AUFGABEN, DIE VOM SCHÜLER IM UNTERRICHT ERARBEITET WERDEN

ERSTE AUFGABE:

- die Ziele der ICF-Klassifikation festzulegen, um zu verstehen, warum die Beschreibung der Funktionsfähigkeit und der Behinderung für die Identifizierung der Bedürfnisse von Personen und der Bevölkerung wichtig ist, und zu begründen, warum die Klassifikation der ICF die geeignetste Form der Beschreibung der Bedürfnisse einer Person, einschließlich einer behinderten Person, ist.
- Die Schüler werden in Gruppen eingeteilt (je nach Anzahl der Teilnehmer). Sie verwenden die Informationen aus dem Handbuch
- Die Studenten müssen die vorgeschlagenen Fragen beantworten, indem sie ihre Kriterien in der Gruppe festlegen.
- Die Schüler haben 10 Minuten Zeit, um in Gruppen zu diskutieren. Danach antworten sie im Forum.

ZWEITE AUFGABE:

Nachdem die Schüler alle Aufgaben erledigt haben, geben sie ihre Arbeit an den Lehrer ab

Zweite Aufgabe: Die ICF-Codes werden auf der Multimedia-Präsentation angezeigt, die zu vervollständigen ist

- der erste betrifft Aktivität und Beteiligung
- der zweite bezieht sich auf Umweltfaktoren
- nach Beendigung der Aufgabe müssen die Studenten ihre Antworten begründen und Codes präsentieren

Nachdem die Schüler alle Aufgaben erledigt haben, geben sie ihre Arbeit dem Lehrer.

Die Teilnehmer haben 15 Minuten Zeit, um die Aufgabe zu lösen. Die Aufgabe sollte von jedem Schüler durchgeführt werden.

AUFGABEN, die vom Schüler außerhalb des Unterrichts zu entwickeln sind (falls erforderlich)

Es ist sehr ratsam für den Studenten, sich mit der Klassifikation der ICF vertraut zu machen, die im Handbuch und in den Einzelfällen enthalten ist (pdf., angegebene Website für Einzelfälle - selbständige Arbeit)

BEWERTUNGSMETHODIK

Der Lehrer sammelt die Arbeiten von jedem Schüler ein. Jede Arbeit sollte unterschrieben sein und seinen Namen enthalten. Für jede ordnungsgemäß erledigte Aufgabe erhält der Schüler 2 Punkte

Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung des Inhalts dar, welcher nur die Ansichten der Verfasser wiedergibt, und die Kommission kann nicht für eine etwaige Verwendung der darin enthaltenen Informationen haftbar gemacht werden.